

Neue Heteroceren aus der Sammlung des k. k. naturhistorischen Hofmuseums in Wien.

I. Teil.

Von Dr. H. Zerny. Wien.

Fam. Syntomidae.

1. *Syntomis phaeozona* n. sp.

Die Art gehört in Hampsons Gruppe 2Cb' in die Nähe von *dilateralis* Hmps., unterscheidet sich aber von allen verwandten Arten leicht durch die Färbung des 3. bis 5. Abdominalsegments, welche braun mit metallisch-grünen Schimmer sind.

Schwarz, lebhaft metallisch-grün schimmernd. Stirn dunkelbraun, Halskragen und Brust seitlich mit ziegelroten Flecken, 1. Abdominalsegment oben ziegelrot, 3. bis 5. Segment oben braun mit metallisch-grünem Schimmer, unten mit ebensolchen breiten Hinterrandsbinden; Schenkel auf der Oberseite, Schienen und Tarsen braun, metallisch-grün schimmernd. Anordnung und Form der hyalinen Flecken auf den Flügeln wie *S. dilateralis* Hmps. Unterseite der Vdflgl. am Vorderrand gegen die Basis mit einem kurzen ziegelroten Längsstreif. Expansion 22mm, Vdflglänge $11\frac{1}{2}$ mm.

1♀ Zwischen Bukoba und Usumbura, westl. Deutsch-Ostafrika, von R. Grauer im Januar 1910 gesammelt.

2. *Thyretes trichaetiformis* n. sp.

Die Art weicht durch schmälere Zelle und ziemlich stark nach innen geknickte Diskoidale des Htflgls. und viel längere Sporen der Mittel- und Hinterschienen von den übrigen Vertretern der Gattung und durch letzteres Merkmal auch von *Eressades* Beth.-Bak. ab; sie dürfte vielleicht eine eigene Gattung bilden.

Vom Aussehen eines *Trichaeta*. Männliche Fühler sehr lang bis zur Spitze gekämmt. Braun; Stirn, Halskragen, Basis der Schulterdecken, Metathorax, schmale Hinterrandssäume der Abdominalsegmente und Beine ockergelb. Vorderflügel braun mit 7 hyalinen Flecken in folgender Anordnung und Gestalt: Ein abgestutzt keil-

förmiger Fleck im Ende der Zelle, ein grosser beinahe rhombischer Fleck basalwärts von diesem unterhalb der Zelle, ein grosser ovaler Fleck, der bis an die Zelle reicht, zwischen C_1 und C_2 , ein annähernd rechteckiger zwischen M_3 und C_1 , ein halbkreisförmiger zwischen M_2 und M_3 — diese 3 Flecken sind voneinander nur durch die Adern getrennt — ein kleiner rundlicher Fleck zwischen M_2 und M_1 und schliesslich ein grösserer, abgestutzt dreieckiger zwischen R_5 und M_1 . Die Adern zwischen und an den Glasflecken ockergelb, die Flecke zwischen Ader M_3 und R_5 aussen schmal ockergelb gerandet. Htflgl. unterhalb der Zelle mit länglichem hyalinen Fleck, der von den ockergelb beschuppten Adern M_3 , C_1 und C_2 durchschnitten wird; am Innenwinkel ein ockergelber Fleck. Unterseite der Flügel wie ihre Oberseite gezeichnet. Expansion 23 mm, Vdflglänge $11\frac{1}{2}$ mm. Die Art ist am besten nach Monteiroi Butl. einzureihen, mit der sie die gelb gesäumten Abdominalsegmente gemein hat, die aber durch die Fleckenzeichnung der Flügel weit verschieden ist.

1 ♂ Zanzibarküste, Ostafrika (Sikora).

3. *Apisa quadrimaculata* n. sp.

Lichtbraun. Fühlerschaft, Oberseite und Basis der Palpen, Hinterkopf, Basis des Halskragens, Beine, schmale Hinterrandssäume der Abdominaltergite und Unterseite des Körpers licht ockergelb. Vdrflgl. lichtbraun, in der Zelle mit schmalem, dreieckigem und darunter mit kreisrundem licht ockergelben Fleck. Htflgl. ockergelb, der Saum breit braun angelegt. Auf der Unterseite der Vdflgl. etwas mehr als das Basaldrittel ockergelb, das übrige braun, die Unterseite der Htflgl. gleicht der Oberseite. Expansion 23 mm, Vdflglänge 12 mm. Die Art steht am besten bei *monotica* Holl., von der sie sich leicht durch die Fleckenzeichnung der Vdflgl. unterscheidet.

1 ♂ zwischen Mawambi und Ukaika, Distr. de Stanleyville, östlich. Congostaat, von R. Grauer im November oder Dezember 1910 gesammelt.

4. *Euchromia guineensis* F. ab. *discifera* n. ab.

Diese Form unterscheidet sich vom Typus auffällig dadurch, dass der Fleck unterhalb der Zelle der Vdflgl. halbkreisförmig ist und nicht weiter gegen die Wurzel

reicht als der Zellfleck, während er beim Typus länglich, abgestutzt-keilförmig ist und viel weiter gegen die Wurzel reicht als der Zellfleck.

1 ♂ Beni, Distr. de Stanleyville, östl. Congostaat, leg. R. Grauer Juli 1910.

5. *Pseudosphex deceptans* n. sp.

Die Art gehört in Hampson's Sektion II, wo sie bei *laticinctus* Hmps. einzureihen ist, von der sie sich sofort durch ganz gelbe Palpen, gelbe Stirn und viel schmalere gelbe Hinderrandsbinden der Abdominalsegmente unterscheidet.

Braunschwarz mit purpurnem Schimmer, Fühler vor der Spitze hellbraun, Palpen, Stirn, Nacken, Vorder- und Hinterrand des Halskragens, Seiten der Schulterdecken und die Beine gelb, Thorax mit gelben Flecken. Vorderhüften innen und vorne und Vorderschenkel unten glänzend weiss, Vorderschienen aussen schwarz, Hinterschlenkel unten mit schwarzem Wisch. Abdomen am ersten Segment mit zwei runden, gelben Seitenflecken, die übrigen Segmente dorsal und ventral mit schmalen, gelben Hinterrandssäumen, der Hinterrand der „ventral valve“ glänzend weiss. Flügel gelblich-hyalin, der Kostalrand bis zur Ader M_3 , der Hinterrand bis Ader A_2 braun beschuppt, stark purpurn schimmernd, die Zelle selbst in der Spitze braun. Kostalrand der Htflgl. schmal braun. Adern und Fransen aller Flügel braun. Die Unterseite der Flügel gleicht der Oberseite. Expansion 24-28 mm, Vdflglänge $11\frac{1}{2}$ - 13 mm.

6 ♂ ♂ Blumenau, Sta. Catharina, Hetschko 1889; 2 ♂ ♂ Sta. Catharina, Funke 1886. Die Art ist eine Nachahmerin von *Polybia fasciata* Lep.

6. *Sphecosoma perconstrictum* n. sp.

Die Art stimmt morphologisch mit *angustum* Möschl. überein und unterscheidet sich von dieser, besonders deren Form *nigriferum* Dyar mit schwarzgebänderten Abdomen leicht durch die an der Innenseite dunkelbraunen Palpen und die schwarzbraunen, nicht gelbroten Fühler.

Schwarzbraun. Fühler besonders gegen die Spitze purpurn schimmernd, Palpen innen schwarzbraun, aussen weiss mit schwarzbraunem Längsstreifen. Stirne gelb,

in der Mitte mit schwarzbraunem Fleck, Nacken gelb, Halskragen vorne weiss, hinten gelb gerandet, Schulterdecken aussen gelb gerandet, Thorax metallisch-grün schimmernd, wie die Brustseiten mit gelben Flecken. Beine gelb, Schenkel schwarzbraun, die vorderen und mittleren aussen gegen die Basis gelb. Am Abdominalsegment die dorsalen Tuberkel gelb, die ventralen hinten gelb gerandet, die übrigen Segmente mit nach hinten allmählich schmaler werdenden gelben Hinterrandssäumen; auf der Bauchseite das 2. Segment (Stielsegment) glänzend weiss, die mittleren Segmente mit gelben, die letzten mit weisslichen, sehr breiten Hinterrandsbinden. Die Flügel schwach gelblich hyalin, Kostalrand und Hinterrand der Vorderflügel schmal hellbraun, Adern und Fransen aller Flügel braun. Expansion 24 mm, Vorderflügelänge 12 mm.

1 ♂ Santa Catharina, Funke 1886.

7. *Psilopleura pentheri* n. sp.

Die Art weicht vom Typus der Gattung, *vittata* Wlk. durch breitere Vdflgl., kürzeres Palpenendglied und längere Sporen der Mittel- und Hinterschienen ab, stimmt aber im Geäder gut damit überein.

Kaffeebraun, Scheitel und Fühlerbasis unten crème-farbig, Fühler vor der Spitze mit ebensolchen breiten Ring, Hinterkopf crème-farbig, nach hinten gelb, mit zwei grossen tief schwarzen Flecken. Halskragen in der Mitte, Längsstreifen über den Thorax, Hüften, Tarsengelenke und Schienenspornen crème-farbig. Metathorax hinten beiderseits mit dottergelbem Haarbüschel. Abdomen mit zwei breiten dottergelben Subdorsalstreifen, die nach hinten etwas schmaler werden und an den Hinterrändern jedes Segments nach beiden Seiten hin zahnförmige Vorsprünge zeigen; Ventralseite des Abdomen bis zum 4. Segment mit gelblichweisssem Längsstreifen, Vdflgl. kaffeebraun, gegen den Saum etwas lichter und mit einer Reihe lichter, wenig auffallender Saumpunkte. Htflgl. braunschwarz, an der Basis schmal gelblich, mit schmalem weissen Längsfleck unterhalb der Zelle und grösserem rundlichen Flecke distal von der Zelle zwischen Ader M_1 und C_2 . Unterseite der Vorderflügel mit kleinem trübweisslichen Fleck in der Zelle, einem etwas grösseren darunter und mit drei untereinan-

derliegenden Flecken distal von der Zelle, $\frac{1}{3}$ der Flügel-
länge vor der Spitze, zwischen den Adern R_{2-5} und M_3 ;
der mittlere dieser drei Flecken ist etwas weiter gegen
die Flügelwurzel gerückt. Unterseite der Htflgl. wie
ihre Oberseite. Expansion 32 mm, Vdflglänge 15 mm.

1 ♀ bei Joazeiro, Staat Bahia, Brasilien, von Dr.
Arnold Penther, dem ich mir diese schöne Art zu
widmen erlaube, am 17. März 1903 gesammelt.

8. *Diptilum crassum* n. sp.

Die Art unterscheidet sich durch die relativ breiten
Hinterflügel, in denen Ader M_2 , C_1 und C_2 ziemlich weit
voneinander aus der ebenfalls relativ breiten Zelle ent-
springen, von allen bisher bekannten Arten der Gattung.

Männliche Fühler sehr lang gekämmt, Flügel ohne
jede Sexualauszeichnung, Abdomen relativ breit und dick.
Schwarz, Palpen gelb mit schwarzer Spitze, Kopfseite
und Schultern gelb, Abdomen mit blauem Schimmer,
Segment 5 bis 7 oben gelb mit breiter schwarzer Mittel-
binde, Ventralseite des Abdomens ganz gelb, gegen die
Basis lichter. Hüften ganz, Schenkel innen an der Basis
gelb (Hinterbeine fehlen). Flügel hyalin mit schwach gelb-
lichem Stich, Adern der Vdflgl. an der Basis gelb, sonst
schwarz. Spitze der Vdflgl. etwa 1 mm breit schwarz,
Innenrand mit schwarzem Längsstreifen, der in der Basal-
hälfte bis Ader A_1 , in der Spitzenhälfte bis Ader A_2
reicht. Htflgl. am Innenrand schwarz, welche Färbung
sich viel schmaler ein Stück am Aussenrand fortsetzt
und bei Ader A_2 etwas nach innen einspringt; Fransen
aller Flügel schwarz. Expansion 28 mm, Vorderflügel-
länge 13 mm ♂.

1 ♂ Bogota, Colombia, Steinheil 1880.

9. *Schasiura gymnelioides* n. sp.

Die Art gleicht im Habitus einer *Gymnelia* und
weicht besonders durch kürzere, breitere Flügel und ge-
drungere Körperform stark von der einzigen bisher be-
kannten Art der Gattung, *mimica* Bull. ab, stimmt
aber sonst, besonders im Geäder recht gut mit ihr
überein.

Schwarz, Stirne an den Seiten orangerot, Palpen
orangerot mit schwarzem Endglied und mit ebensolchem

Fleck an der Aussenseite der Mittelgedes; Kopfseiten, Halskragen mit Ausnahme des Vorderrandes, Schulterdecken vorne und innen orangerot, Thorax mit solchen Flecken. Hüften, Innenseite der Schenkel und Schienen orangerot. Abdomen schwarz, Analende und Ventralseiten stark blau schimmernd. 2. bis 7. Abdominalsegment mit auf der Dorsalseite schmalen, auf der Ventralseite breiten orangeroten Hinterrandssäumen. Flügel hyalin mit schwach gelblichen Stich, Kostalrand der Vorderflügel stärker gelblich; Adern, ein schmaler Saum an der Flügelspitze und eine Längsbinde am Innenrand der Vdflgl., die in der Basalhälfte bis Ader A_1 , in der Spitzenhälfte bis Ader A_2 . reicht, schwarz, die Innenrandsbinde mit orangerotem Längsstreifen. Im Hinterflügel die vordere Hälfte der Zelle und der Innenrand breit schwarz. Unterseite wie oben, auf den Vdflgl. fehlt jedoch der orangerote Innenrandsstreif, dafür tritt ein solcher am Kostalrand der Htflgl. auf und ein kürzerer darunter in der Basis der Zelle. Expansion 35 mm., Vdflglänge 17 mm.

1 ♂ Südamerika (ohne näheren Fundort), Heyne 1873.

10. *Ctenucha reimoseri* n. sp.

Gehört in die Gruppe der *C. circe* Cr., unterscheidet sich aber von allen Arten dieser Gruppe durch ihre Schmalflügeligkeit und dadurch, dass der weisse Fleck der Vdflgl. nicht distal von der Zelle, sondern in der Spitze der Zelle selbst liegt.

Schmalflügelig, im Flügelschnitt etwa mit *C. venosa* Wlk. übereinstimmend. Schwarz mit schwachem blauen Schimmer. Basalglied der Palpen, Kopfseiten, Schultern und After gelb. Vdflgl. schwarz mit beinahe kreisrundem $1\frac{3}{4}$ mm im Durchmesser haltenden weissen Fleck im Ende der Zelle auf der Ober- und Unterseite. Hinterflgl. schwarz. Expansion 32 mm, Vdflglänge 15 mm.

1 ♀ von Herrn E. Reimoser in Mödling bei Wien, dem ich mir die Art zu widmen erlaube, bei San Luis, Paraguay, gesammelt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift "Iris"](#)

Jahr/Year: 1912

Band/Volume: [26](#)

Autor(en)/Author(s): Zerny Hans

Artikel/Article: [Neue Heteroceren aus der Sammlung des k. k. naturhistorischen Hofmuseums in Wien. 119-124](#)